

Genshagener Kreis e.V. Berlin - das interdisziplinäre Netzwerk für exzellente Nachwuchskräfte Berlins

Abschlussbericht zum 11. interdisziplinären Workshop „Berlin der Begegnung 2020“



Gruppenfoto Berlin der Begegnung, 11. Jahrgang auf Schloss Genshagen 2020

Der diesjährige Workshop war der Auftakt für den nunmehr 11. Jahrgang von *Berlin der Begegnung*. Er fand vom 17. – 20.2.2020 auf Schloss Genshagen statt und bot wieder 20 jungen Führungskräften zwischen 25 und 35 Jahren aus den Bereichen Wissenschaft, Wirtschaft, Kunst und Kultur die Chance auf Teilhabe an diesem außerordentlichen Format und dem daraus erwachsenden Netzwerk des Genshagener Kreises. Die im September 2019 gestartete Ausschreibung bezog die einschlägigen Wissenschaftsinstitutionen, Kultureinrichtungen, Stiftungen, Unternehmen und Verbände Berlins mit ein. Unter den eingegangenen Nominierungen wurden im November 2019 in einer Auswahlsitzung unter Vorsitz von Prof. Dr. Detlev Ganten unter Anlegung strenger Kriterien (u.a. Exzellenz, Interdisziplinarität, Migrationshintergrund, Geschlecht, gesellschaftl. Engagement, Motivation) 20 finale Kandidat*innen ausgewählt.



Fotos: Genshagener Kreis

Sustainable Development Goals mit Schwerpunkt auf Health & Wellbeing

Was können wir durch die Kooperation von Wissenschaft,
Wirtschaft und Kultur für Berlin erreichen?

Montag, 17. Februar 2020

14:00 UHR Busshuttle zum Schloss Genshagen,
Treffpunkt: Charitéplatz 1,
Schumannstraße/Ecke Charitéstraße

15:00 UHR Check-in auf Schloss Genshagen

15:30 UHR Begrüßung Detlev Ganten, Präsident World
Health Summit und Founder Genshagener
Kreis und Annette Welling, Geschäftsführerin
Genshagener Kreis

Einstimmung durch die Moderatoren
Elisabeth Schulte, Mitglied Genshagener Kreis,
und Tom Resler, Vorstandsvorsitzender
Genshagener Kreis

Vorstellungsrunde an Märkischer Kaffeetafel

16:30 UHR Markus Dreesen, Digital Coach
„Wie gestalte ich einen guten Podcast?“

17:00 UHR Impulsvortrag „SDGs und Health &
Wellbeing“, Detlev Ganten

18:00 UHR Gemeinsames Kochen in der Schlossküche
mit anschließendem Abendessen und
Ausklang an der Bar

Dienstag, 18. Februar 2020

AB 8 UHR Frühstück

09:00 UHR „Denk-Raum“

11:00 UHR Bärbel Schambach, *Leben & Umwelt*
Deutsches Institut für Normung, DIN e.V.

12:30 UHR Schlossrundgang, fakultativ

13:00 UHR Mittagessen

14:00 UHR „Denk-Raum“

15:00 UHR Karl Wilhelm Lauterbach, *MdB, Mediziner*
und Gesundheitswissenschaftler

16:30 UHR Kaffeepause

17:00 UHR Mathias Krisam, *läuft GmbH*
„Nudging im Gesundheitsbereich“

18:00 UHR „Denk-Raum“

18:30 UHR Abendessen

20:00 UHR Kamingast: Stefanie Polat, *Siemens*
Healthcare GmbH, Global Head of
Education Infrastructure Developers
Ausklang am Kamin

13:00 UHR Mittagessen

14:30 UHR Panel mit Diskussion: Heike Baehrens,
Vors. Unterausschuss Globale Gesundheit
des Deutschen Bundestages

Miriam Elsaßer, *Entwicklungspolitik &*
Health im Deutschen Landkreistag

Kerstin Leitner, *Präsidiumsmitglied*
Deutsche Gesellschaft für die Vereinten
Nationen

16:00 UHR Kaffeepause

16:30 UHR Workshop *Mode & Wellbeing* mit
Alexandra Hecker-Schikarski,
Industrie-Designerin im Modebereich

18:00 UHR „Denk-Raum“

18:30 UHR Abendessen

20:00 UHR Kamingsgespräch: Christoph Marksches,
Lehrstuhl für Antikes Christentum, Humboldt-
Universität zu Berlin, des. Präsident
der Berlin-Brandenburgischen Akademie
der Wissenschaften
Ausklang an der Bar

Donnerstag, 20. Februar 2020

AB 8 UHR Frühstück

09:00 UHR Podcast-Finetuning
mit Markus Dreesen

10:00 UHR Podcast-Präsentation &
Feedback-Runde

11:00 UHR Check-out und Busshuttle
nach Berlin

Berlin der Begegnung 2020 - Programm

Der 11. Workshop Berlin der Begegnung stand unter dem Querschnittsthema „Health & Wellbeing“, wobei das Thema bewusst ganz breit aufgefasst wurde. In diesem Jahr konnten folgende Gäste für den Workshop gewonnen werden: Peter Albiez, Vorsitzender der Geschäftsführung Pfizer Deutschland GmbH; Heike Baehrens, Vors. Unterausschuss Globale Gesundheit des Deutschen Bundestags; Markus Dreesen, Digital Coach; Miriam Elsaßer, Entwicklungspolitik & Health im Deutschen Landkreistag; Prof. Dr. Detlev Ganten, Präsident des World Health Summit; Alexandra Hecker-Schikarski, Industrie-Designerin im Modebereich; Matthias Krisam, laeufft GmbH; Heyo Kroemer, Vorstandsvorsitzender Charité; Karl Wilhelm Lauterbach, *MdB, Mediziner* und Gesundheitswissenschaftler; Kerstin Leitner, Präsidiumsmitglied Deutsche Gesellschaft für die Vereinten Nationen; Christoph Marksches, Lehrstuhl für Antikes Christentum, Humboldt-Universität zu Berlin, des. Präsident der Berlin-Brandenburgischen Akademie der Wissenschaften; Stefanie Polat, Siemens Healthcare GmbH, Global Head of Education Infrastructure Developers, sowie Bärbel Schambach,

Deutsches Institut für Normung (DIN e.V.). Elisabeth Schulte (Teilnehmerin BDB 2017, BMG) und Dr. Tom Resler (Vorstandsmitglied Genshagener Kreis und Teilnehmer 2017, DIN e.V.) moderierten den Workshop.

Feedback der Teilnehmer (Auswahl)

„Interessante Personen finden sich nicht unbedingt in der eigenen Institution, der eigenen Disziplin - geschweige denn im Badezimmerspiegel - sondern hier!“ (Michael M. Bojdys, Humboldt-Universität).

„Bei Berlin der Begegnung tritt man aus seiner eigenen Blase in einen interdisziplinären Austausch auf hohem Niveau.“ (Sylvia Hartmann, Charité).

„Ich wurde überrascht von der Tiefe der Gedanken und der großen Sichtweite der Referent*innen und Teilnehmer*innen.“
(Eva Leifheit, Freie Universität Berlin).

„Alle Erwartungen wurden bei weitem positiv übertroffen! Transdisziplinäre Verständigung, inspirierende Referent*innen, wundervoller Ort und noch wundervollere Umsorgung sowie produktives gemeinsames Nachdenken darüber, wie aus all dem gesellschaftlich relevante, praktische Projekte entstehen können!“

(Dominic Mattes, AG Medical Anthropology der Dt. Gesellschaft für Sozial- und Kulturanthropologie).

„Der Genshagener Kreis bietet einen Raum für Austausch, der weit über übliche Tagungen/Konferenzen hinausgeht. Ich habe junge und hochdiverse Menschen getroffen, mit denen ich auch weiterhin in Kontakt sein werde, im beruflichen Leben und vielleicht auch darüber hinaus. Das ist echte Inter- und Transdisziplinarität ohne Grenzen!“ (Nina Fechner, Charité)

„Berlin der Begegnung ist der perfekte Raum, um sich mit motivierten Menschen aus den unterschiedlichsten Fachrichtungen auszutauschen und ganz neue Perspektiven zu erfahren.“

(Veronika Ertl, Konrad-Adenauer-Stiftung)

„Es bietet mir einen Austausch, der über den Tellerrand hinausgeht und ich habe ein Netzwerk gewonnen, das ich bei Projektideen ansprechen und aktivieren kann.“ (Anika Reineke)

„Bei Berlin der Begegnung treffen offene, motivierte, junge Leute aus den verschiedensten Disziplinen aufeinander, diskutieren gesellschaftskritische Themen wie z.B. die SDGs und knüpfen wertvolle Kontakte in Wissenschaft, Wirtschaft, Politik sowie Kunst und Kultur!“ (Nina Rohatsch, Pfizer)

„Berlin der Begegnung hat Köpfe aus unterschiedlichen Disziplinen in einem hochspannenden Programm mit hochkarätigen Gästen zusammengestellt!“ (Markus Schürholz, VDI/VDE)

Das Projekt „Berlin der Begegnung“

Ziel von *Berlin der Begegnung*, dem viertägigen interdisziplinären Workshop auf Schloss Genshagen, ist es, exzellente Nachwuchskräfte in Berlin aus den Bereichen Wissenschaft, Wirtschaft, Kunst und Kultur zusammenzuführen, um gemeinsam Ideen und Projekte für die Stadt Berlin zu erarbeiten. Durch die intensive Begegnung sowohl untereinander als auch mit ausgewählten Persönlichkeiten wird der Austausch über die Disziplinen hinweg gefördert und gewohnte Denkmuster aufgebrochen. Die Stärkung des disziplinübergreifenden Dialogs wird nach dem Workshop durch das mittlerweile auf über 200 Alumni angewachsene Netzwerk im *Genshagener Kreis* weiter gefördert. In zivilgesellschaftlicher Selbstorganisation können die Teilnehmerinnen und Teilnehmer aller Jahrgänge aktuelle Themen und Projekte unter unterschiedlichen Gesichtspunkten und vor dem Hintergrund unterschiedlicher Erfahrungen diskutieren und gemeinsame Projekte und Kooperationen anstoßen. Dabei ist es das Ziel des *Genshagener Kreises*, von den Teilnehmer*innen ein Höchstmaß an Selbständigkeit und Eigenverantwortlichkeit zu erwirken.

Entstehung Berlin der Begegnung

Berlin der Begegnung wurde 2009 vom früheren Senator für Wissenschaft und Forschung, Prof. Dr. Jürgen Zöllner, gemeinsam mit dem ehemaligen Vorstandsvorsitzenden der Charité, Prof. Dr. Detlev Ganten, initiiert. Ursprünglich von der Einstein Stiftung unterstützt, wird der Workshop *Berlin der Begegnung* seit 2015 von ehemaligen Teilnehmer*innen selbst fortgeführt. Möglich wurde dies durch die bemerkenswerte

Unterstützung zahlreicher Institutionen aus Wissenschaft, Wirtschaft und Kultur sowie das Engagement eines festen Kerns des *Genshagener Kreises*, der 2014 den gemeinnützigen Verein, den *Genshagener Kreis e.V. Berlin*, gegründet hat. Der Verein setzt sich die Aufgabe, junge, herausragende Führungskräfte der Stadt aus den unterschiedlichen Bereichen einmal im Jahr auf Schloss Genshagen im Rahmen des Workshops *Berlin der Begegnung* zusammenzubringen, langfristig miteinander zu vernetzen und gemeinsam Projekte für Berlin zu realisieren. Von den nunmehr 200 ehemaligen Teilnehmer*innen von *Berlin der Begegnung* sind heute bereits gut 130 dem Verein beigetreten.

Faculty von Berlin der Begegnung

Dem *Genshagener Kreis* liegt die Überzeugung zugrunde, dass der regelmäßige Austausch in einem lebendigen, selbstbestimmten und jährlich wachsenden Netzwerk junger Führungskräfte aus Wirtschaft, Wissenschaft, Kunst und Kultur zur Entstehung einer offenen und für alle Seiten fruchtbaren Gesellschaft beiträgt. Die von Jahr zu Jahr wachsende Faculty der Referent*innen ist entscheidend für den Erfolg:

- Prof. Christine Ahrend, erste Vizepräsidentin der Technischen Universität Berlin
- Peter Albiez, Vorsitzender der Geschäftsführung Pfizer Deutschland GmbH
- Prof. Arjun Appadurai, Gastprofessor am Institut für Europäische Ethnologie an der HU Berlin
- Stephan Balzer, Ambassador Singularity University Berlin
- Jasmina Arbabian-Vogel, Präsidentin des Verbands der deutschen Unternehmerinnen
- Heike Baehrens, Vors. Unterausschuss Globale Gesundheit des Deutschen Bundestags
- Prof. Tanja Börzel, Direktorin des Jean-Monnet-Exzellenzzentrums der FU Berlin
- Prof. Dr. Horst Bredekamp, Gründungsintendant Humboldt-Forum Berlin
- Edelgard Bulmahn, Bundesministerin a.D.
- Markus Dreesen, Digital Coach

- Prof. Thomas Düllo, Dekan der Fakultät für Gestaltung, Universität der Künste Berlin
- Miriam Elsaëber, Entwicklungspolitik & Health im Deutschen Landkreistag
- Prof. Etienne Francois, Professor für Geschichte der FU Berlin und der Universität I Paris
- Prof. Thomas Franke, Institut für Multimediale und Interaktive Systeme an der Universität Lübeck
- Prof. Dr. Detlev Ganten, Präsident des World Health Summit
- Prof. Dr. Volker Gerhardt, Professor für Philosophie HU-Berlin
- Thomas Greiner, ehemals Vorstandsvorsitzender Dussmann-Gruppe
- Prof. Dr. Martin Grötschel, Vorsitzender des Vorstands Einstein Stiftung Berlin
- Prof. Hanns-Christian Gunga, Leiter des Zentrums für Weltraummedizin der Charité
- Dr. Volker Hassemer, Vorstand der Stiftung Zukunft Berlin
- Stefan Hartmann, Sternekoch Berlin
- Alexandra Hecker-Schikarski, Industrie-Designerin im Modebereich
- Prof. Dr. Ellis Huber, stellvertr. Vorsitzender des Paritätischen Wohlfahrtsverbands
- Jürgen Kaube, Ressortleiter Geisteswissenschaften der FAZ
- Dr. Markus Kerber, Hauptgeschäftsführer des BDI e.V.
- Marion King, Gründerin Les enfants terribles
- Karlheinz Klär, Historiker und ehem. Büroleiter Willi Brandt
- Prof. Andreas Knie, Mobilitätsforscher
- Daniel Kollmann, Gründer Junge & Kollegen
- Matthias Krisam, laeuft GmbH
- Prof. Dr. Heyo Kroemer, Vorstandsvorsitzender Charité
- Sebastian Krämer, Chansonnier und Liedermacher
- Renate Künast, Fraktionsvorsitzende von Bündnis90/Die Grünen
- Prof. Dr. Karl Wilhelm Lauterbach, MdB, Mediziner und Gesundheitswissenschaftler
- Prof. Dr. Reinhold Leinfelder, Direktor Haus der Zukunft gGmbH
- Dr. Kerstin Leitner, Präsidiumsmitglied Deutsche Gesellschaft für die Vereinten Nationen
- Prof. Dr. Jutta Limbach, ehemals Präsidentin des Bundesverfassungsgerichts
- Prof. Dr. Christoph Marksches, Lehrstuhl für Antikes Christentum, Humboldt-Universität zu Berlin
- Lorenz Maroldt, Chefredakteur Der Tagesspiegel
- Prof. Johann Pratschke, Direktor Chirurgische Klinik Charité Berlin
- Moritz Müller-Wirth, Stellvertretender Chefredakteur von DIE ZEIT
- Prof. Dr. Julian Nida-Rümelin, Lehrstuhl für Philosophie Ludwigs-Maximilians-Universität München
- Prof. Dr. Sebastian Nordmann, Intendant des Konzerthauses Berlin
- Maxi Obexer, Schriftstellerin
- Prof. Patricia Oster-Stierle, ehem. Präsidentin der Deutsch-Französischen Hochschule in Saarbrücken
- Verena Papke, SOS Méditerranée
- Prof. Dr. Hermann Parzinger, Präsident der Stiftung Preußischer Kulturbesitz
- Stefanie Polat, Siemens Healthcare GmbH, Global Head of Education Infrastructure Developers
- Johann Pratschke, Direktor Chirurgische Klinik Charité
- Michael Preetz, Manager Hertha BSC
- Prof. Dr. Peter Raue, Anwalt und Kunstförderer
- Prof. Martin Rennert, Präsident der Universität der Künste Berlin
- Prof. Regine Römhild, Direktorin des Instituts für Europ. Ethnologie an der Humboldt Universität Berlin
- Dirk Sager, Journalist, Autor und Filmemacher
- Bärbel Schambach, Deutsches Institut für Normung, DIN e.V.
- Prof. Dr. Jochen Schiller, Dekan Fachbereich Mathematik und Informatik sowie CIO FU Berlin
- Prof. Roman-Léandre Schmidt, Kulturwissenschaftliches Institut Essen
- Prof. Dr. Gesine Schwan, Präsidentin Viadrina School of Governance Berlin
- Stephan Schwarz, Präsident der Handwerkskammer Berlin
- Alice Schwarzer, Herausgeberin EMMA
- Dr. Eric Schweitzer, IHK-Präsident Berlin
- Prof. Dr. Werner Spies, Kurator und Kunstkritiker
- Peer Steinbrück, Bundesfinanzminister a.D.
- Prof. Dr. Günter Stock, Präsident der Berlin Brandenburgischen Akademie der Wissenschaften
- Prof. Dr. Rita Süsmuth, Bundestagspräsidentin a.D.

- Stephan Ulamec, Projektleiter am deutschen Zentrum für Luft- und Raumfahrt, Köln
- Annemie Vanackere, Künstlerische Leiterin HAU, Hebbel am Ufer, Berlin
- Senthurran Varatharajah, Schriftsteller
- Andrea Voßhoff, Bundesbeauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit
- Prof. Stefan Weber, Direktor des Museums für Islamische Kunst Berlin
- Frank Wernecke, Gründer und CEO DroneMasters GmbH
- Klaus Wowereit, Regierender Bürgermeister von Berlin a.D.
- Waldemar Zeiler, Gründer von Einhorn

Netzwerkstärkende Aktivitäten und Ausblick:

Zu-Besuch-bei; Im-Gespräch-mit; Interfaces-Website

Durch regelmäßige Aktivitäten des Vereins lernen die Teilnehmer*innen von *Berlin der Begegnung 2020* das gesamte Netzwerk des Genshagener Kreises kennen. Ideen aus vorangegangenen Workshops werden wieder aufgegriffen und konkretisiert. Aufgrund der Covid-19-Pandemie werden viele dieser Aktivitäten seit

März in online-Formaten ausgeführt: So u.a. die „Im-Gespräch-Mit“-Zoom-Talks, die alle zwei Wochen von Genshagenern für Genshagener zu bestimmten Themen stattfinden und in denen zahlreiche Experten zu Wort kommen. Darüber hinaus haben Mitglieder über die Website des Genshagener

Kreises in einem geschützten Bereich die Möglichkeit, sich wie in einem Blog über Themen und Aktivitäten auszutauschen (<https://genshagenerkreis-interfaces.genshagenerkreis.de>).

Mentoring-Programm des Genshagener Kreises

Für das Jahr 2020 war bereits ein Mentoring-Programm der Genshagener in Kooperation mit „Abenteuer-Zukunft“ in Planung, dessen weitere Planung aber aufgrund der Covid-19-Pandemie auf 2021 verschoben werden muss.

Ausschreibung Berlin der Begegnung 2021

Die Durchführung des jährlichen Workshop *Berlin der Begegnung* ist und bleibt zentraler Bestandteil der Vereinsaktivität. Im September startet die Nominierungsphase für den zwölften Jahrgang, der vom 15. bis 18. Februar 2021 auf Schloss Genshagen zusammenkommen soll (Bewerbungsunterlagen dann online unter www.genshagenerkreis.de; die Bewerbungsfrist endet am 31. Oktober 2020).

Kuratorium

Prof. Dr. Jürgen E. Zöllner, Vorstand Stiftung Charité (Vorsitzender)
Prof. Martin Rennert (stellv. Vorsitzender)
Peter Albiez, Country Manager Germany Pfizer Deutschland GmbH
Peter Dortans, Geschäftsführer VDI/VDE Innovation + Technik GmbH
Prof. Dr. Martin Grötschel, Präsident der Berlin-Brandenburgische Akademie der Wissenschaften
Prof. Dr.-Ing. Dr. Sabine Kunst, Präsidentin der Humboldt-Universität zu Berlin
Udo Marin, Geschäftsführer Verein Berliner Kaufleute und Industrielle e.V.
Prof. Dr. Norbert Palz, Präsident der Universität der Künste Berlin
Prof. Dr. Hermann Parzinger, Präsident der Stiftung Preußischer Kulturbesitz Berlin
Prof. Dr. Axel Pries, Dekan der Charité
Prof. Dr. Dr. h.c.mult. Werner Spies, Paris
Dr. Matthias Suermondt, Vice President Public Affairs and Access Sanofi-Aventis Deutschland GmbH
Prof. Dr. Rita Süßmuth, Ehrenamtliches Vorstandsmitglied Stiftung Genshagen
Prof. Dr. Christian Thomsen, Präsident der Technischen Universität Berlin
Annemie Vanackere, Künstlerische Leiterin und Geschäftsführung HAU - Hebbel am Ufer
Carola Zarth, Präsidentin der Handwerkskammer Berlin
Prof. Dr. Günter M. Ziegler, Präsident der FU Berlin

Vorstand

Vorsitzender: Dr. Tom Resler
1. Stellvertreter: Dr. Claudia Flügel
2. Stellvertreter: Dr. Henning Wehmeyer
1. Beisitzerin: Sandra Beermann
2. Beisitzer: Daniel Gird

Geschäftsführung

Dr. Annette Welling
Genshagener Kreis e.V. Berlin
c/o Büro für Wirtschaft und Kultur
Auguststr. 88, 10117 Berlin
Tel: +49 179 9088473
Fax: + 49 30 280 472 36
info@genshagenerkreis.de, www.genshagenerkreis.de

Berlin im April 2020